Studienteilnahme: Beteiligung von Angehörigen in psychiatrischen Behandlungssituationen – Was braucht es?

Angehörige für digitale Gruppendiskussion gesucht!

Worum geht es?

Im Rahmen eines gemeinsamen Forschungsprojekts der Medizinischen Hochschule Brandenburg, der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Leipzig und des LV ApK Berlin e.V. – Angehörige psychisch erkrankter Menschen, untersuchen wir:

> **Welche Beteiligung von Angehörigen in psychiatrischen Behandlungssituationen gewünscht wird – und welche Bedarfe Angehörige in diesen Situationen haben.**

Wir suchen dafür **Angehörige von erwachsenen Menschen mit psychiatrischer Behandlungserfahrung**, die bereit sind, ihre Erfahrungen in einer moderierten Gruppendiskussion zu teilen.

Wer kann teilnehmen?

- Personen ab **18 Jahren**, die sich als Angehörige eines Menschen mit psychiatrischer Behandlungserfahrung verstehen – egal ob als Partner:in, Elternteil, Geschwister, Freund:in, Mitbewohner:in, Kolleg:in…
- Der psychiatrische Behandlungsbezug sollte bei einer erwachsenen Person bestehen (also keine Kinder- und Jugendpsychiatrie).
- Voraussetzung sind ausreichende Deutschkenntnisse

Was erwartet Sie?

- Eine Gruppendiskussion mit 6–8 Angehörigen
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Online
- Zeitpunkt: Oktober 2025, voraussichtlich später nachmittag (ca. 16–18 Uhr)
- Aufwandsentschädigung pro Person: **30 Euro**
- Ihre Angaben und Beiträge werden vertraulich behandelt

Interesse? So können Sie mitmachen:

Schreiben Sie uns bis zum **29.09.2025** an: **PazAng-Studie@mhb-fontane.de**

Bitte teilen Sie uns dabei nach Möglichkeit folgende Informationen mit, damit wir eine möglichst vielfältige Gruppe zusammenstellen können:

- Seit wann sind Sie Angehörige:r? (z. B. bis 2 Jahre, bis 5 Jahre, mehr als 5 Jahre)
- In welcher Beziehung stehen Sie zur betroffenen Person? (z. B. Partner:in, Elternteil, Geschwister, Freund:in, Mitbewohner:in etc.)
- In welchem Bundesland leben Sie?
- Gern auch eine Telefonnummer zur besseren Terminabsprache

Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme – und Ihre Perspektive!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Nora Dietrich für das PazAng-Studienteam

MHB MEDIZINISCHE HOCHSCHULE BRANDENBURG

Universitätsklinikum Leipzig Anstalt öffentlichen Rechts

ApK BERLIN